



**Niederschrift  
zur 11. Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses  
am 05.07.2011  
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

**T a g e s o r d n u n g**

**I. Öffentlich**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 25. Mai 2011
- 3 04 - 15 0468/2011 Änderung des Tarifwesens der Verkehrsgemeinschaft Niederrhein (VGN) - Auswirkungen auf den Schülerverkehr -
- 4 04 - 15 0455/2011/1 Fortführung der Schulentwicklungsplanung
- 5 04 - 15 0456/2011/2 Antrag zur Teilnahme am Modellversuch der Landesregierung NRW zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule zum Beginn des Schuljahres 2011/2012
- 6 05 - 15 0472/2011 Einführung neuer Instrumente in der Bauleitplanung zur Umsetzung von mehr Energieeffizienz in zukünftigen Baugebieten; hier: Neufestlegung des Gebäudedämmstandards gemäß Energieeinsparverordnung (EnEV 2009)
- 7 Mitteilungen und Anfragen
- 8 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Johannes Diks

Bürgermeister

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels  
Herr Christian Beckschaefer  
Frau Elisabeth Braun  
Herr Manfred Brockmann  
Herr Rolf Diekman  
Herr Markus Herbert Elbers

Herr Gerhard Gertsen  
Herr Hans-Jürgen Gorgs  
Herr Albert Jansen  
Herr Christoph Kukulies  
Frau Irmgard Kulka  
Herr Thomas Meschkapowitz  
Herr Manfred Mölder  
Herr Wilhelm Roebrock  
Frau Sabine Siebers  
Frau Birgit Slood  
Frau Elke Trüpschuch  
Herr Herbert Ulrich

Von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs  
Herr Ulrich Siebers  
Herr Arnfried Barfuß  
Frau Martina Lebbing  
Herr Dirk Loock  
Herr Hans-Ulrich Runge

Erster Beigeordneter  
Stadtkämmerer

Schriftführerin

Frau Susanne Wissink

Entschuldigt fehlen:

Die Mitglieder

Herr Peter Hinze  
Frau Gabriele Hövelmann

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, der Verwaltung und die Vertreter der örtlichen Presse.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

**I. Öffentlich**

**1. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 25. Mai 2011**

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

**3. Änderung des Tarifwesens der Verkehrsgemeinschaft Niederrhein (VGN) - Auswirkungen auf den Schülerverkehr - Vorlage: 04 - 15 0468/2011**

Mitglied Ulrich stellt den Antrag, gemäß Empfehlung des Schulausschusses, dass eine Zusatzzahlung für Hartz IV-Empfänger aus dem sädt. Haushalt übernommen wird, zu beschließen.

Der Vorsitzende erläutert kurz den Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Schulausschusses.

Mitglied Kukulies enthält sich bei der Abstimmung; er hält diese Maßnahme für eine "Zwangsbeglückung". Viele Kinder nutzen dieses Ticket nicht zusätzlich zu den Schulfahrten. Er hält es auch für bedenklich, dass der Zuschuss nur für Hartz-IV-Empfänger gilt und nicht für Erwerbslose oder Personen mit geringen Einkünften.

Auf Nachfrage von Mitglied Beckschaefer teilt die Verwaltung mit, dass rd. 720 Schüler in der Vergangenheit eine Busfahrkarte hatten, wie viele Schüler nun das Schokoticket nutzen, kann von der Verwaltung zur Zeit noch nicht beantwortet werden. Das Schoko-Ticket kann auch für Fahrten mit der Bahn wie auch zu Busfahrten nach Kleve, Bochohl oder ähnl. genutzt werden.

Die Anfrage von Mitglied Diekman, ob Schüler entsprechend der Beschlussfassung zum Sparkonzept für eine gewisse Zeit auf das Ticket verzichten und im Gegenzug eine Summe erstattet bekommen, muss neu überdacht werden.

**Beschluss**

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beauftragt die Verwaltung, entsprechende Verträge mit dem Verkehrsunternehmen zu schließen und das SchokoTicket nach Vertragsschluss spätestens zum 01.02.2012 einzuführen.

Weiterhin beschließt der Rat, dass der Eigenanteil für die Hartz-IV-Empfänger i. H. v. ca. 6 € monatlich (ca. 4.000 € jährlich) von der Stadt übernommen wird.

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 1

**4. Fortführung der Schulentwicklungsplanung  
Vorlage: 04 - 15 0455/2011/1**

Mitglied Ulrich stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

**Beschluss**

Der Rat beschließt die Fortführung des Schulentwicklungsplanung für die folgenden fünf Schuljahre bis Schuljahr 2016/2017 auf Basis des Gutachtens der Fa. Klomplan.

Zu Beginn der Haushaltsplanberatungen 2012 soll sich die Schulplanungskommission erneut mit der Frage beschäftigen, ob aufgrund der dann aktuell vorgefundenen schulpolitischen Entwicklung im Land NRW Veränderungen eingeleitet werden sollen.

Stimmen dafür 19 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**5. Antrag zur Teilnahme am Modellversuch der Landesregierung NRW zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule zum Beginn des Schuljahres 2011/2012  
Vorlage: 04 - 15 0456/2011/2**

Mitglied Ulrich stellt den Antrag, gemäß Vorlage des Schulausschusses zu beschließen.

**Beschluss**

Der Rat beauftragt die Schulplanungskommission sich im September/Okttober 2011 erneut mit dem Thema Gemeinschaftsschule zu befassen, sofern bis dahin entsprechende Änderungen im Schulgesetz erfolgt sind.

Stimmen dafür 19 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**6. Einführung neuer Instrumente in der Bauleitplanung zur Umsetzung von mehr Energieeffizienz in zukünftigen Baugebieten;  
hier: Neufestlegung des Gebäudedämmstandards gemäß Energieeinsparverordnung (EnEV 2009)  
Vorlage: 05 - 15 0472/2011**

Mitglied Kukulies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

**Beschluss**

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt folgende Neufestlegung des Gebäudedämmstandards:

- Festsetzung eines erhöhten Gebäudedämmstandards für alle Neubauten, der die Transmissionswärmeverlustwerte der geltenden Energieeinsparverordnung (EnEV) aus dem Jahre **2009** um 30 % unterschreitet

Stimmen dafür 19 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**7. Mitteilungen und Anfragen**

1. Niederländischer Bürgerbus;  
hier: Anfrage von Mitglied Kukulies

Mitglied Kukulies macht darauf aufmerksam, dass nicht alle Haltestellen des niederländischen Bürgerbusses ausgeschildert sind und auch keine Fahrpläne aushängen.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

2. Einbahnstraßenregelung Landwehr;  
hier: Anfrage von Mitglied Roebrock

Mitglied Roebrock fragt aufgrund der Tatsache, dass viele Verstöße gegen die Einbahnstraßenregelung der Straße "Landwehr" vorliegen nach, ob dieses von der Stadt kontrolliert wird.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass dieses nicht in ihre Zuständigkeit fällt; Erster Beigeordneter Dr. Wachs sagt zu, dieses an die zuständige Polizeidienststelle weiterzuleiten.

3. Schäden am Borgheeser Weg;  
hier: Anfrage von Mitglied Beckschaefer

Auf entsprechende Anfrage von Mitglied Beckschaefer (Anschreiben eines Bürgers liegt der Verwaltung vor) teilt die Verwaltung mit, dass diese Angelegenheit schon im Ausschuss für Stadtentwicklung beraten wurde. Die KBE wird die von dem Bürger in seinem Schreiben angesprochenen Mängel, soweit sie zu beseitigen sind, beheben. Es werden auch entsprechende Messungen durchgeführt, um den Sachverhalt zu ermitteln und festzustellen, ob straßenverkehrliche Anordnungen getroffen werden müssen.

## **8. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.30 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

Johannes Diks  
Vorsitzender

Schriftführer/in